

Pressemitteilung

06.11.2017

Mannheim-Käfertal: Ein Stadtteil im Wandel

**Abriss des Draht-Christ-Areals läuft / Neubau von 78 Eigentumswohnungen /
Baustart noch 2017 / Fertigstellung im Frühjahr 2019**

Mannheim. Wo bis vor wenigen Monaten noch Draht im Akkord verarbeitet wurde, herrscht jetzt emsige Bautätigkeit. Nach jahrzehntelanger Produktion in Käfertal hat die Draht Christ GmbH ihre Produktion aus der Wachenheimer Straße abgezogen und den Betrieb in die Floßwörthstraße verlegt. Statt Zäunen aller Art soll in Käfertal künftig ein neues Zuhause für insgesamt 78 Familien entstehen. Zwei Mehrfamilienhäuser sowie vier Townhouses plant der Projektentwickler Bonava (ehem. NCC) auf dem gut 5.400 Quadratmeter großen Gelände zwischen Rieslingweg und Wachenheimer Straße.

„Der Rückbau der alten Produktionshallen läuft auf Hochtouren. Wenn alles klappt wie geplant, wird noch in diesem Jahr der Spatenstich für die neuen Häuser erfolgen. Bis zum Frühjahr 2019 sollen die Wohnungen fertig sein“, sagt Bonava-Projektleiterin Vanessa Biruk.

Die geplanten Wohnungen bieten rund 45 bis 170 Quadratmeter Wohnfläche, zwei bis fünf Zimmer sowie je einen Balkon oder eine Terrasse. Zu jeder Wohnung gehört zudem ein gesonderter Kellerraum. Alle Etagen werden per Aufzug erreichbar sein. Unterhalb des Quartiers ist eine Tiefgarage mit 78 Stellplätzen geplant. Weitere Parkmöglichkeiten sollen im Außenbereich der Townhouses entstehen. Den Mittelpunkt des Quartiers bildet künftig eine großzügige, öffentliche Grünfläche mit Spielplatz. Die ersten Wohnungen sind bereits reserviert.

In unmittelbarer Nachbarschaft liegt das stillgelegte Kasernengelände der Spirelli Baracks, welches 2023 für die Bundesgartenschau genutzt werden soll. Auch Kitas, Schulen, Ärzte und Einkaufsmöglichkeiten finden sich in der direkten Umgebung. Die Mannheimer Innenstadt ist dank der optimalen Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr in wenigen Minuten erreichbar.

„Käfertal ist dank seiner zentralen, aber grünen Lage ein ideales Zuhause für Familien und wird in den kommenden Jahren auch durch die BUGA weiter an Attraktivität gewinnen“, sagt Biruk.

Die geplanten Wohnungen im Käfertal sind bereits das zweite aktuelle Bauvorhaben des deutsch-schwedischen Projektentwicklers in Mannheim. Am Rheinauer See errichtet das Unternehmen, das sich 2016 von NCC in Bonava umbenannte, derzeit ein Quartier mit über 100 Häusern und Wohnungen.

Die Draht Christ GmbH hat derweil im Gewerbegebiet Neckarau eine neue Heimat gefunden. Der neue Firmensitz liegt in der Floßwörthstraße 8.

Nähere Informationen zu den geplanten Wohnungen in Käfertal finden Interessenten unter www.bonava.de/kaefertal.



Für weitere Presseanfragen kontaktieren Sie gern:

Christian Köhn, Unternehmenskommunikation

christian.koehn@bonava.com

Tel.: +49 3361 670 202

Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnbau in Nordeuropa und Deutschland. Entstanden unter dem Dach von NCC schafft Bonava seit den 1930er Jahren ein Zuhause und Wohnumfelder für viele Menschen. Heute beschäftigt Bonava 1.600 Mitarbeiter in acht europäischen Ländern – Schweden, Deutschland, Finnland, Dänemark, Norwegen, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2016 auf 1,43 Mrd. Euro. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. Im Jahr 2016 verkaufte Bonava (ehem. NCC) in Deutschland 1.933 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die rund 850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von knapp 413 Mio. Euro. 1964 als Industriebau Fürstenwalde gegründet, ist das Unternehmen laut einer jährlichen Marktstudie des deutschen Analyseunternehmens bulwiengesa zum fünften Mal in Folge der aktivste Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.